

Louvain, 27. 8. 48.

Liebe Frau Camille!

Wir haben uns herzlich gefreut zu den lieben Mätern, und danken Ihnen! Dass Sie mit den Kindern eine gute Reise gemacht haben, freut uns sehr; und doch war es für Sie ganz schön ein anstrengender Tag.

Wir sind noch die beiden Jünglingskinder hier. Die Mutter hatte am Sonntag auf ihre beiden Lieblinge am liebsten mitgenommen. Aber leider ging es ja nicht. - Heute bin ich beim Pfauen-Einkauf, Pasteten wurden aufgenommen. Wir freuen uns zu den schönen Mätern!

Ich lege die Magazine bei, die Sie bitte besorgen wollen, mir beschicken Sie mich auch. Wir sind sehr dankbar; wollen Sie bitte von dem Lilt, auf dem Opa mit Dank Ludwig hat, <sup>zwei</sup> Abzüge für uns mitbringen lassen, weil wir davon Kind sein. - Wie sieht es von Comen aus? -

Herzliche Grüße von uns, auch an Frau Mann bitte!

Ihre Schwester Marie.

Liebe Christa und lieber Felix!

Wir sind auf Euch noch herzlich dankbar für den letzten lieben Brief! Ihr beiden guten Kinder! - So sehr wir, liebe Christa, die Zeit nur herzlich freuen! auch für uns! Sie ist immer mehr so schön, weil wir uns so gut anpassen. - Auch die anderen Kinder waren hier

Wohnt in Paris  
27. 8. 48.

Tafel lieb. - Eine Galle übrigend, die geben wir dem Robert mit. -  
Du sollst, liebe Tante, auf uns können und die Frauen ohne Euf  
gar nicht mehr so sehr weepollen. - Und für Euf ist dann am besten eine  
wichtige Feinheit, wieder um so besser!

Augenblicklich spielte Euf mit Robert und Jara im Garten. Es ist nämlich  
seit Kommen des Hofes, sehr freundlich. Du sollst, Euf  
ist ein goldiges Kindchen. Diese Tage hat sie sehr viel gelehrt, wie  
in den ganzen letzten Wochen; sie geht so sehr auf sich zu, und  
singt den ganzen Tag so sehr für sich! Ich habe das gesehen auf Eufens  
lieben Oma nach Mittagessen - auf das Eufens so gesund ist,  
und so hübsch ist. - Du sprichst auf noch von den kleinen Feinheiten;  
ja, und wenn die Eltern von der kleinen sehr fertig sind und gut, dann schicken  
ich Euf davon; mit Oma hat in seinem Apparat, was nicht alle die Feinheit  
soll - so hat "Eufens". Auch Jedem spricht auf noch viel von den kleinen  
Mag mit Euf. Die Frauen sind eigentlich alle sehr von sich aus.

Eufens spielt seit gestern in "Kleinem Licht", wie sie sagt. Und hat gut  
geklappt die Nacht. - Gestern hat sie wieder an "Liebe Tante Emma schicken  
nach Kommen" geschrieben: Und immer hängt sie mit dem kleinen "Lichte von  
Tante" zusammen, das darf ich keine vergessen! "Kleinem kommt nicht mehr!"  
sagt das Kind.

grüßts, grüßts auf Ellen bitte!

Mum spitz Ho brüder lieben sorglos von uns dein  
Eure Tante Tete.